

Peter Kwasny GmbH, Heilbronner Strasse 96,
74831 Gundelsheim / Deutschland
Telefon: +49 (0) 06269-95-0; Fax: +49 (0) 6269-95-80
internet: www.kwasny.de e-mail info@kwasny.de

1K Klarlack

Art. Nr. 680 051

TECHNOLOGIE**SprayMax**[®]

Produktspezifische und anwendungsgerechte
Aerosolformulierung
konstanter Zerstäubungsdruck
Aerosolverteilung,
professionelles Lackierergebnis

PRODUKT

schnelle Trocknung
hoher Glanz
einfachste Verarbeitung
universell einsetzbar

Rohstoffbasis:

Acrylatharze

VOC-Wert:

629 g/l 252 g/Dose

ANWENDUNGSBEREICH

Empfohlen für:

Ausbesserungsarbeiten und Teilelackierung

Untergrund:

lösemittel- oder wasserbasierende Basislacke

Vorbehandlung:



Der Untergrund muß staub- und fettfrei sein.
Dose vor Verarbeitung 2 min gründlich schütteln.
Probesprühen.

VERARBEITUNG

Schutzmaßnahmen:



eine persönliche Schutzausrüstung ist zu tragen
Atemschutzmaske Typ: A2/P2



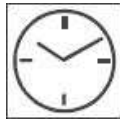
Schutzhandschuhe,
z.B. aus Latex oder Nitril

Spritzgänge



2 – 3 = 30 – 40 µm
Zwischenablüßzeit zwischen den Spritzgängen:
5 – 10 min

Trocknung:



staubtrocken: 10 min bei 20 °C
griffest: 20 min bei 20 °C
polierbar nach: 12 h bei 20°C

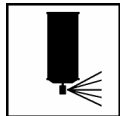


IR Trocknung möglich
7 min (kurzwellige IR-Strahlung)

Weiterverarbeitung:

nach 12 h (20 °C) mit handels üblichen Polituren polierbar.

Arbeitsende:



Nach Beenden des Lackiervorgangs Dose umdrehen und Ventil leersprühen.

Entsorgung:

Die restentleerten Spraydosen als Wertstoff entsorgen.

KENNDATEN

Festkörperanteil:

20 Gew.-%

Ergiebigkeit:

ca. 0,5 – 0,75 m² / Spraydose bei ca. 30 – 40 µm
Trockenfilmschichtdicke

Glanzgrad:

90 Einheiten (60° Messgeometrie)

Lagerstabilität:

36 Monate / 20 °C

Anmerkungen:

Nur zur Benutzung durch den Fachmann

SprayMax[®] ist eingetragenes Warenzeichen der Peter Kwasny Gruppe.

Diese Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und sollen über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte oder deren Eignung für einen konkreten Einsatzzweck zuzusichern. Auf den Produktetiketten befindliche Warnhinweise sind zu beachten. Etwa bestehende Schutzrechte sind zu berücksichtigen.